

Mrs. Doubtfire

Der neue Musical-Hit

Materialmappe
für Lehrkräfte / Teil 2
Nachbereitung



CAPITOL THEATER DÜSSELDORF

www.mrsdoubtfire.de

ARBEITSIMPULS

NACH DEM THEATERBESUCH

- WRAP-UP ZUR HANDLUNG
- EVALUATION DER DREI HAUPTTHEMEN:
SCHEIDUNG, VERÄNDERUNG,
LIEBE & FAMILIE
- WARUM IST EINE KOMÖDIE SO LUSTIG?
- DAS KOSTÜMBILD UND SEINE WIRKUNG
- ABSCHLUSS

BESETZUNGSINFO

SHOWFOTOS



Verwendetes Fotomaterial: Musical-Produktion der Londoner Cast im Shaftesbury Theatre.

Die deutsche Inszenierung in Düsseldorf wird sich daran orientieren, wird jedoch mit einem eigenen, deutschsprachigen Ensemble umgesetzt.



WRAP-UP: INHALT DES MUSICALS

Konsolidierung des Wissens über die Handlung, die Aktionen und die Hauptcharaktere (Folie 2)

Rufen Sie sich und den Schüler*innen das gemeinsame Theatererlebnis in Erinnerung. Ermuntern Sie die Schüler*innen, ihre Erinnerungen und Wahrnehmungen zu teilen. Beachten Sie, dass die Wahrnehmung teils sehr unterschiedlich sein kann und machen Sie dies Ihren Schüler*innen bewusst. Positive wie negative Aspekte dürfen genannt werden.

AKTIVITÄT 1:

Legen Sie vor der Ankunft der Lernenden die Produktionsbilder (am Ende dieser Mappe oder **Folie 3 - 7**) mit der Bildseite nach unten im Raum aus. Bitten Sie sie, eines zu nehmen, es genau zu studieren und dann mit der Bildseite nach unten hinzulegen. Die Schüler*innen müssen nun ihre Partner finden, die die identische Abbildung hatten, indem sie den Moment auf dem Foto so detailliert wie möglich beschreiben.

AKTIVITÄT 2:

Erstellen Sie mit den Schüler*innen zusammen an der Tafel eine Mindmap zum Theaterstück, ausgehend von der Figur Daniels im Zentrum. (**Folie 8**) Lesen Sie im Anschluss die detaillierte Synopsis mit den Schüler*innen zum Abgleich.

AKTIVITÄT 3 / ABSCHLUSS:

- Greifen Sie das Brainstorming aus den Ressourcen vor der Show (**Teil 1, Folie 8, Aufgabe 5**) wieder auf und gehen Sie die Wörter durch, die als Erwartungen an die Produktion festgehalten wurden.
- Inwieweit wurden diese Erwartungen in der Live-Aufführung erfüllt?
- Sollten einige der Wörter gelöscht oder geändert werden?



EVALUATION DER DREI HAUPTTHEMEN

Scheidung – Veränderungen – Familie & Liebe

In diesem Lernimpuls gehen wir tiefer auf die drei großen Themen des Musicals ein. Ermuntern Sie Ihre Schüler*innen, eigene Erlebnisse zu diesen Themen zu formulieren. Je nach Schwerpunkt kann auch nur eines oder können zwei der Hauptthemen bearbeitet werden.

AKTIVITÄT 4:

Teilen Sie die Schüler*innen in drei Gruppen auf. Jede Gruppe beschäftigt sich mit einem der drei Hauptthemen. Verteilen Sie die Handouts (Auszüge aus dem Stück, Fragebögen), die auf den nächsten Seiten folgen, an die Gruppen. Zuerst lesen die Schüler*innen die jeweilige Szene und / oder Song. Anschließend füllt jede Gruppe die Fragebogen-Tabelle aus und präsentiert zum Abschluss ihre Notizen.

Im Anschluss an die jeweilige Präsentation können Sie das Thema für alle Schüler*innen öffnen und Fragen stellen, die den persönlichen Bezug zum Thema aufgreifen:

Fragen (Thema 1: Scheidung, Folie 9)

- 1) Was glaubt ihr, sind die Gründe für die Scheidung?
- 2) Habt ihr schon einmal ähnliche Erfahrungen gemacht wie Christopher, sich schuldig zu fühlen, obwohl die Verantwortung für ein Ereignis bei jemand anderem liegt?

Fragen (Thema 2: Veränderung, Folie 10)

- 1) Nicht nur Daniel ändert sein Verhalten – wie verändert sich die gesamte Situation der Familie vom Anfang bis zum Schluss?
- 2) Glaubt ihr, dass Menschen ihr Verhalten dauerhaft ändern können?

Fragen (Thema 3: Liebe & Familie, Folie 11)

- 1) Die Hillards sind am Ende des Stückes eine Patchworkfamilie – die Kinder, Miranda, Stuart und Daniel: Welche Herausforderungen kommen wohl auf sie zu?
- 2) Kennt ihr ähnliche Familienkonstellationen, wie sind eure Erfahrungen damit?

HANDOUT 1A GRUPPE 1: THEMA SCHEIDUNG

Auszug Szene 1.7 - HILLARD-ZUHAUSE

SONG

CHRISTOPHER

LIEGT ES AN MIR? HAB DAS ICH VERBOCKT?
HÄTT ICH BESSER STATT NER PARTY
MAL 'NE EINS GEROCKT
UND DER TRENNUNGSMIST
WÜRD' OHNE MICH NICHT WAHR SEIN

NATALIE

SIND DIE ZWEI WEGEN MIR VERKRACHT?
HÄTT'ICH NICHT SO OFT GEWEINT
UND ÖFTER MAL GELACHT
KÖNNTEN SIE DANN HEUTE NOCH EIN EHEPAAR SEIN?

LYDIA

NEIN!
DAS WAR'N SIE, DIE'S VERZOCKT HAB'N
WIR SIND DIE, DIE JETZT DEN SCHOCK HAB'N. MANN,
ICH FIND, DAS IST SCHON ZIEMLICH DREIST
DAS KANN ES NICHT SEIN
MACHEN WIR DEN ZWEI(N) MAL DIE HÖLLE HEISS.
WAS FÜR'N SCHEISS.

Auszug Szene 1.4

SPRECHSZENE

Lydia bezahlt den Essenskurier. Der geht, während Daniel die Tüte zum Tisch bringt, von dem Chris und Natalie diverse Schachteln abräumen...

CHRISTOPHER

Chicken Wings! Geil!

DANIEL

Und...(Fanfare)
(Daniel holt eine ganze Torte aus der Tüte.)

NATALIE

Bananencreme-Torte! Mom erlaubt uns das nie!

LYDIA

Ja, weil du schon zwei Löcher in den Zähnen hattest und nie richtig Zahnseide benutzt.

DANIEL

Hey, das mit der Zahnseide kann ich dir beibringen.
Daniel tanzt den „Zahnseiden-Tanz“. Natalie und Christopher lachen. Lydia will sich das Lachen verkneifen, aber Daniels Tanz legt einen Zahn zu und sie kann nicht an sich halten...

LYDIA

(lacht)

Hör auf! Werd' erwachsen!

DANIEL

Niemals! Also, was machen wir heute? Wir könnten was gucken, oder...

(Daniel bemerkt, dass Lydia textet.)

DANIEL

Hey, musst du jetzt am Handy hängen?

LYDIA

Sorry, Mom will was wissen.

DANIEL

Mom? Ich hab euch einen Abend die Woche und da musst du mit ihr rumtexten? Wenn du ihr unbedingt schreiben musst, dann schreib einfach, ihr seid verdammt nochmal auch meine Kinder!

LYDIA

Warum schreist du mich an? Ich hab mich nicht scheiden lassen!

DANIEL

Hey?! Meinst du, ich wollte diese Familie auseinanderreißen!

NATALIE

Hört auf!

(Natalie zieht sich in ihr Schneckenhaus zurück, kaut Fingernägel.)

DANIEL

Hey, hey, entschuldige, Schätzchen. Nein, nicht. Nicht Nägel kauen. Alles wird gut.

NATALIE

Ich find' das doof.

DANIEL

Ich weiß.

CHRISTOPHER

Das ist alles meine Schuld.

DANIEL

Hey. Sag sowas nicht, es liegt nicht an dir.

NATALIE

Und wer ist dann schuld?

DANIEL

(muss sich zusammenreißen)

Schuld ist eindeutig ... gar keiner, okay? Das ist ... komplizierter Erwachsenenkram. Na kommt, esst jetzt. Alles gut. Du auch.

FRAGEBOGEN GRUPPE 1 – THEMA SCHEIDUNG

Song: Welche Figuren/Darsteller sind beteiligt?	
Song: Welche Gefühle bringen die Kinder im Song zum Ausdruck?	
Musik: Erinnert euch an die Szene: Welche Atmosphäre erzeugte die Musik?	
Szene 1.4: Was sagt Christopher über die Scheidung?	
Szene 1.4: Was sagt Daniel über die Scheidung?	
Wie hat das Publikum reagiert? <i>Zum Beispiel:</i> Aufschrecken, Lachen oder Weinen? Wie habt ihr auf die Szene reagiert?	

HANDOUT 1B GRUPPE 2: THEMA VERÄNDERUNG

Auszug Szene 2.4 - DANIELS WOHNUNG

SONG (Auszug)

DANIEL

WARST DU ECHT SO BLIND?
WAS IST LOS? BIST DU NOCH DICHT?
16 JAHR' VERHEIRATET UND DU HAST NIE GEMERKT, WIE'S UM SIE STEHT?
DU HAST'S VERBOCKT!
DAS IST DEIN MIST. ALSO KRIEG ES IN DEN GRIFF!
EHRlich, DANIEL
GIB DIR MEHR MÜHE! LASS DEN MIST!
KRIEG'S IN'N GRIFF! KRIEG'S IN'N GRIFF!

Szene 1.11 - HILLARD-ZUHAUSE

SPRECHSZENE

Mrs. Doubtfire kommt ins Wohnzimmer, sieht die Kinder.

MRS. DOUBTFIRE

Oh nein, meine kleinen Racker, nein, nein, nein, hier werden nicht die jungen Köpfe mit Ge-TikTok-e und Ge-Daddel und Gedudel und was nicht allem zugemüllt... holt eure Schulbücher raus und macht eure Hausaufgaben.

LYDIA

Dad hat uns nach der Schule immer erst mal chillen lassen.

MRS. DOUBTFIRE

Nun, ich bin aber nicht euer Vater, meine Süßen. Also keine Bildschirme, bis die Hausaufgaben fertig sind. So lautet die Regel.

LYDIA

Meine Regel nicht.

MRS. DOUBTFIRE

Oh. Verstehe.

(Lydia grinst selbstgefällig – bis Mrs. Doubtfire selbst ein iPad zückt. Alle drei schauen ihr beim Tippen zu. Was macht sie da? Dann – DING! Sie gucken auf ihre Bildschirme.)

CHRISTOPHER

(liest)

„Falsches WLAN-Passwort“?

LYDIA

Krieg ich auch.

NATALIE

Ich auch.

CHRISTOPHER

Sie haben das Passwort geändert?

(Mr. Doubtfire zuckt mit den Achseln.)

LYDIA

Egal, wir können ja unsere Handys nehmen.

MRS. DOUBTFIRE

Meint ihr?

(Mrs. Doubtfire tippt noch ein paarmal auf das iPad. DING! Ein Warnton erklingt.)

LYDIA

„iPhone gesperrt“ – Sie können Handys sperren?

CHRISTOPHER

Boah, die ist hardcore.

MRS. DOUBTFIRE

Damit wir uns verstehen: An Wochentagen habe von 15 bis 19 Uhr ich hier das Sagen. Und wenn ich das Sagen habe, halten wir einen Zeitplan ein, und in dem ist das Wellenreiten im Internetz nicht vorgesehen. Nein, wir machen unsere Hausaufgaben, wir räumen unsere Zimmer auf – und – wenn ihr euch eure Freizeit verdient habt, gibt es WLANg- und von mir aus auch breit.

LYDIA

Sie können uns nicht zu irgendwas zwingen.

MRS. DOUBTFIRE

Stimmt, das kann ich nicht. Aber ich kann euch dazu anspornen, kluge Entscheidungen zu treffen – andernfalls hat das Konsequenzen. Daher eine kleine Warnung: Keine Mätzchen, meine Schätzchen!

LYDIA

Egal. Hausaufgaben sind immer noch besser, als mit ihr abzuhängen. Kommt, Leute...

FRAGEBOGEN GRUPPE 2 – THEMA VERÄNDERUNG

Song: Welche Gefühle bringt Daniel im Song zum Ausdruck?	
Musik: Erinnert euch an den Song: Welche Atmosphäre erzeugt die Musik?	
Szene 1.11: Welche Figuren sind beteiligt? Erstellt eine kurze Zusammenfassung.	
Wie verhält sich Mrs. Doubtfire zum Medienkonsum im Gegensatz zu Daniels früherem Verhalten als Vater?	
Was glaubt ihr, sind die Gründe für Daniels Verhaltensänderung?	
Wie hat das Publikum auf den Song reagiert? <i>Zum Beispiel:</i> Aufschrecken, Lachen oder Weinen? Wie habt ihr auf den Song reagiert?	

HANDOUT 1C GRUPPE 3: THEMA LIEBE/FAMILIE

Auszug Szene 2.8 - DRAUSSEN

SZENE UND SONG

DANIEL

In eine Rolle schlüpfen will ich nicht mehr. Schauspieler sein ist nur mein Job.

LYDIA

Aber unser Vater zu sein ist auch dein Job.

DANIEL

Nein, euer Vater zu sein, das ist eine Freude.

(singt)

...ALS EINFACH NUR SO TUN. NEIN, DAS WÜRD' ICH NIEMALS TUN

(gesprochen)

Euren Vater spiele ich nicht, ich bin euer Vater. Für immer. Das ist das einzig wirklich Wunderbare in meinem Leben.

LYDIA

VIELLEICHT, VIELLEICHT IST DAS WAHR? ABER WENN ICH DIR NUN GLAUB'
UND DU DOCH MAMA NICHT MEHR LIEBST, TJA DANN
GILT DAS FÜR MICH VIELLEICHT AUCH?

DANIEL

Was? Nein!

DICH LIEB' ICH SO SEHR

LYDIA

Wirklich?

DANIEL

DU WEISST ICH LIEB DICH VIEL ZU SEHR, LYDIA.

(gesprochen)

Es ist was anderes mit den eigenen Kindern.

LYDIA

Wieso?

DANIEL

Ist einfach so. Aber das weißt du doch hoffentlich!

LYDIA

Ich glaub', ich wollte es nur von dir hören.

FRAGEBOGEN GRUPPE 3 – THEMA LIEBE & FAMILIE

Szene 2.8: Beschreibt kurz in euren Worten, worüber Lydia und Daniel in der Szene sprechen.	
Szene 2.8: Weshalb hat Lydia Zweifel an ihrem Vater?	
Wie hat das Publikum auf die reagiert? <i>Zum Beispiel:</i> Aufschrecken, Lachen oder Weinen? Wie habt ihr auf die Szene reagiert?	
Mit welchen Adjektiven würdet ihr die Familie Hillard zu Beginn des Stückes beschreiben?	
Mit welchen Adjektiven würdet ihr die Familie Hillard am Ende des Stückes beschreiben?	

WAS MACHT EINE KOMÖDIE SO LUSTIG?

Erkundung der Komik im Musical Mrs. Doubtfire

In diesem Lernimpuls schauen die Schüler*innen hinter die dramaturgischen Techniken der Komödie. Erkunden Sie mit den Schüler*innen die Verwendung von komischer Struktur, Mitteln und Formen in diesem Musical.

AKTIVITÄT 5 EINFÜHRUNG:

Überlegen Sie mit den Schüler*innen in der Gruppe, welche komischen Momente besonders in Erinnerung geblieben sind. Stimmen Sie darüber ab, welches der komischste Moment des Stückes war.

AKTIVITÄT 6:

Lesen Sie mit den Schüler*innen die Definition des Begriffs Komödie. (Folie 12)

Definition Komödie

Die Komödie ist neben der Tragödie die wichtigste Gattung des Dramas. Sie hat einen komischen oder heiteren Inhalt und meist einen glücklichen Ausgang. In ihr werden die Figuren mit einem lösbaren Konflikt konfrontiert. Ein häufig verwendetes Stilmittel der Komödie ist die Situationskomik, die sich ergibt, wenn alltägliche Situationen durch unpassende oder unerwartete Handlungen eine überraschende Wendung erhalten.

Fragen

- 1) Trifft diese Definition auf Mrs. Doubtfire zu?
- 2) Passt die Definition auf den in der Abstimmung ermittelten komischsten Moment?
Was ist hier unpassend oder unerwartet?

AKTIVITÄT 7:

In dieser Übung geht es darum, komödiantische Effekte selbst auszuprobieren. Lesen Sie das **Zitat und Akt 1 Szene 1** auf Handout 2 auf der folgenden Seite. Daniel nutzt seine Sprach- und Improvisationsfähigkeiten, um eine Werbung aufzunehmen.

Die Schüler*innen können nun zwei Textzeilen aus Daniels Ansage auswählen und experimentieren, indem sie die Zeilen mit drei verschiedenen stimmlichen Fähigkeiten vortragen, z. B. Tonhöhe, Tempo, Lautstärke, Akzent. Heben Sie einige hervor und bewerten Sie:

Frage

- 1) Wie hat die jeweilige Aussprache die Bedeutung der Zeilen verändert?

HANDOUT 2 ERKUNDUNG KOMÖDIANTISCHER EFFEKTE

ERSTER AKT

Auf dem Vorhang ist das MRS. DOUBTFIRE-Logo abgebildet. Lichter werden auf halbe Helligkeit gedimmt und wir hören die Stimme von Daniel Hillard mit der Pre-Show-Ansage:

DANIEL

Hallo und willkommen zur Show! Bitte nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, um ihre Mobilgeräte stummzuschalten. Beachten Sie des Weiteren, dass Foto- und Videoaufnahmen strengstens verboten sind... uuund kein Mensch hört mir zu, weil diese Ansage unfassbar öööde ist.

REGISSEUR

Daniel...

DANIEL

Wir sollten das echt ein bisschen aufpeppen, Josh. Was machen, damit die Leute uns nicht wegpennen.

REGISSEUR

Es ist nur ein Hinweis vor Showbeginn. Du sagst deinen Text, die Ouvertüre spielt, die Show beginnt, fertig.

DANIEL

Ich weiß! Wir könnten ein kleines Hörspiel daraus machen. Mit berühmten Stimmen!

(nacheinander als Tom Hanks/Apollo13, Snape, Eddie Murphy/Axel Foley und Arnie/Terminator)

„Houston, wir haben ein Problem: Handys im Publikum!“

„Muggelgerätschaften werden im Theater nicht in Betrieb genommen, Potter!“

„Ja, Keule, ich würde nicht mal ’n Versuch starten!“

„Sonst, hasta la vista, Baby!“

REGISSEUR

Daniel. Bitte... sprich einfach den Text, wie er da steht.

DANIEL

Oder... Wie wär's als Darth Vader?

(Darth Vader-Stimme)

(Darth Vader-Atmen)

Dein Handy ist hell. Dieses Theater gehört... der dunklen Seite. Maestro!

Die Ouvertüre erklingt (eine Uptempo-Version von AS LONG AS THERE IS LOVE), während die Lichter im Saal ausgehen. Gegen Ende der Ouvertüre hebt sich der Vorhang und wir sehen Daniel in einer Aufnahmekabine, umgeben von schalldämpfenden Elementen.

DANIEL

„Hallo und willkommen zur Show! Bitte nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, um ihre Mobilgeräte stummzuschalten. Beachten Sie des Weiteren“ – Hey Josh, ich weiß, du hast gesagt, ich soll mich an den Text halten, aber kann ich’s einmal als *Die Simpsons* versuchen?

(als Homer)

Maaarge, wieso schleppst du mich in ein dummes Theater, wo ich mein Handy nicht benutzen darf? Laaang-weilig!

REGISSEUR

Cut!

Der Regisseur kommt herein.

REGISSEUR

Daniel, was soll der Scheiß?!

DANIEL

Sorry, ich versuch nur zu helfen.

REGISSEUR

Ich brauch’ keine Hilfe! Ich brauch’ nur einen vernünftigen Take.

DANIEL

Ach, komm, lass uns das zusammen aufpolieren. Wir könnten das wirklich witzig machen! Oh! Ich weiß jemand, den alle lieben.

(als Kermit der Frosch)

Hier spricht Kermit der Frosch und ich muss euch bitten, eure Handys stummzuschalten und keine Fotos zu machen. Sonst gibt’s einen Karate-Kick von Miss Piggy!

(als Miss Piggy)

Hi-YA!

REGISSEUR

HERRGOTT NOCHMAL! KANNST DU NICHT EINFACH EINEN DÄMLICHEN SATZ SAGEN? WAS IST’N LOS MIT DIR, MANN?!! AUSSERDEM HEISS’ ICH KEVIN

DAS KOSTÜMBILD UND SEINE WIRKUNG

Kostüme sind ein wichtiges Element einer Produktion, da sie dazu beitragen, dem Publikum die Charaktere, den Kontext und den Stil der Produktion zu vermitteln. Kostüme gehören zum Handwerkszeug eines Schauspielers, um einen Charakter zu kreieren.

Welche Informationen das Kostümdesign dem Publikum vermittelt, lässt sich an Hand von fünf Schlüsselfragen (Folie 14) festmachen:

- 1) Welche grundlegenden Informationen gibt uns die Kleidung der Person über Alter, Geschlechtsidentität, Beruf, wirtschaftlichen und sozialen Hintergrund?
- 2) Auf welchen Zeitrahmen und welchen geografischen Schauplatz lässt das Kostüm schließen?
- 3) Welchen Einblick gibt die Kleidung in die persönlichen Eigenschaften der Figur?
- 4) Welche Informationen ergeben sich über die Lebensumstände einer Figur?
- 5) Wie unterstützt das Kostüm den Stil der Produktion?

AKTIVITÄT 8:

Lassen Sie die Schüler*innen das Kostüm der Mrs. Doubfire an Hand der 5 Schlüsselfragen beschreiben. (Handout 3, folgende Seite)

AKTIVITÄT 9:

Lesen Sie zusammen mit den Schüler*innen den Text mit den Hintergrundinformationen zum Kostüm. (Handout 4)



HANDOUT 3: MRS. DOUBTFIRES KOSTÜM

Alter, Geschlecht, Beruf,
wirtschaftlicher und sozialer
Hintergrund:

Zeitraumen und
geografischer Schauplatz:

Persönliche
Eigenschaften der Figur:

Lebensumstände der Figur:

Stil der Produktion:



HANDOUT 4: SABRINA CUNIBERTO, COSTUME SUPERVISOR DER ORIGINALPRODUKTION, ÜBER ...

... die Anpassung der legendären Mrs. Doubtfire-Verkleidung für die Bühne...

Jeder hat beim Thema Mrs. Doubtfire den Film im Kopf. Die große Herausforderung bei der Übertragung des Designs auf die Bühne ist die praktische Umsetzung. In der Geschichte muss der Schauspieler, der Daniel spielt, mehrmals schnell das Kostüm an- und ausziehen, und das Ganze zum Teil vor den Augen des Publikums. Im Gegensatz zum Film kann man im Theater nicht wochenlang dieselbe Szene drehen und sie auch nicht schneiden – alles ist live!

Für die Verwandlung in Mrs. Doubtfire verbrachte der Schauspieler Robin Williams während der Dreharbeiten täglich bis zu 4 ½ Stunden im Make-up-Stuhl. Die mehrteilige Maske, die von Dick Smith und Greg Cannom entworfen wurde, wurde in mehreren Teilen hergestellt, um mehr Mimik zu ermöglichen. Ve Neill, Maskenbildnerin, bekannt für ihre Arbeit an „Fluch der Karibik“ und „Die Tribute von Panem“, verwendete aufwendiges Make-up und malte alle Hautunreinheiten und Falten auf, um ein realistisches älteres Aussehen zu erzielen. Die Mrs. Doubtfire-Maske nennen wir Prothese, die die Form des Gesichts, der Gesichtszüge und des Halses des Schauspielers verändert.

... die Gesichtsmaske

Das Gesicht des Darstellers wurde in 3D gescannt und mithilfe einer Software in das Aussehen einer Frau verwandelt, die in Zukunft älter sein wird. Dieses Bild wurde auf das atmungsaktive High-Tech-Material der Maske gedruckt. Diese hat auf der Rückseite eine Öffnung und einen Klettverschluss, damit der Schauspieler sie leicht an- und ausziehen kann. Die Perücke wird über die Prothese gezogen und bedeckt die Maske und den Kopf des Schauspielers, ohne dass darunter eine Perückenvorbereitung erforderlich ist.

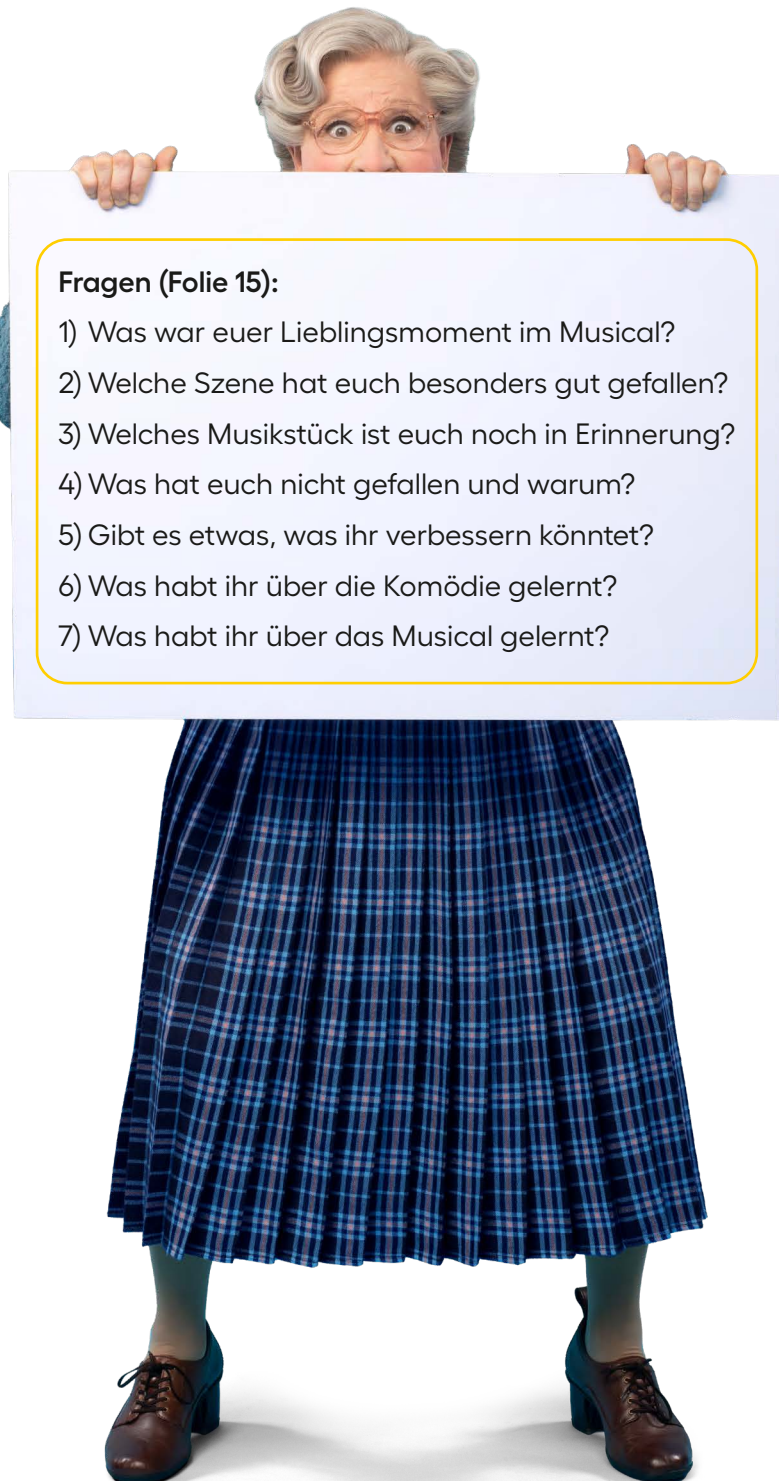
... den Body-Suit von Mrs. Doubtfire

Um die Körperform einer 60-jährigen Frau zu kreieren, wird ein gepolsterter Body-Suit verwendet. Der Schauspieler, der Daniel spielt, hat eine unglaublich aktive Rolle: Er singt, tanzt Breakdance usw. Daher ist der Anzug wie eine zweite Haut gefertigt, besteht aus leichtem, atmungsaktivem Schaumstoff und hat keine Beine, damit man ihn leichter an- und ausziehen kann. Der Schauspieler hat fünf maßgeschneiderte Körperpolsteranzüge, damit sie gewaschen und getrocknet werden können. Die Anzüge sind nummeriert. Sie werden im Voraus angepasst und angefertigt, damit der Schauspieler darin proben kann.

Die Produktionsfirma des Filmes wollte, dass die Figur der Mrs. Doubtfire wie „die perfekte Großmutter“ aussieht. Die Filmemacher sahen sich Hunderte von Fotos älterer Frauen an, bis sie auf eine Dame aus den 1940er-Jahren stießen, die als Vorlage für das Make-up und das Kostümdesign von Mrs. Doubtfire diente. In dem Song „Make Me a Woman/Ich muss ne Frau sein“ denken Frank und André sorgfältig über das Kostüm, die Frisur und das Make-up nach, um eine glaubwürdige Verkleidung zu schaffen. Sie lassen sich von ikonischen Frauen und deren Outfit-Auswahl inspirieren, um den Look von Mrs. Doubtfire zu kreieren.

ABSCHLUSS

Thematisieren Sie mit Ihren Schüler*innen noch einmal ihre ganz persönlichen Erlebnisse mit dem Stück, ihre Eindrücke vom Theater und der Musik oder auch was sie nun im Rahmen der Vor- und Nachbereitung erfahren haben.



ÜBERSICHT

Daniel Hillard
Alternate Daniel Hillard
Miranda Hillard
Lydia Hillard
Frank Hillard
André Mayem
Stuart Dunmire
Wanda Sellner

Thomas Hohler
Dustin Smailes
Jessica Kessler
Alina Simon
Nicolas Tenerani
Malick Afocozi
Christian Funk
Tamara Wörner

Jolly / Judge / Ensemble
Janet Lundy / Ensemble
Flamenco Singer / Ensemble
Loopy Lenny / Ensemble

Mark van Beelen
Anneka Dacres
Lilian Nikolić
Daniel Délyon

Ensemble, Cover Miranda Hillard,
Cover Flamenco Singer
Ensemble, Cover Frank Hillard
Ensemble, Cover Lydia Hillard
Ensemble, Cover Stuart Dunmire
Ensemble

Tiziana Turano
Julian Schier
Marlen Praxmarer
Francesco Alimonti
Giovanni Corrado, Daisy Quainton, Anna Tarcy,
Jack Walker

Rollenswing & Kids Captain
In-House Walk-in Cover
Swing / Dance Captain
Swing, Assistant Dance Captain
Swings

Julia Waldmayer
Dani Spampinato
Calum Flynn
Lisa Wissert
Laya Höfling, Steven Armin Novak,
Teya Quarmyne, Kevin Gordon Valentine













